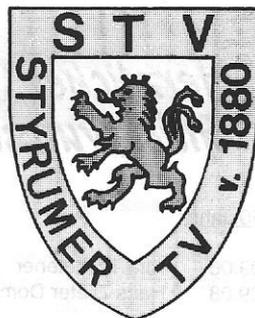


# Dein Turnverein

Mitteilungsblatt „Styrumer Turnverein von 1880 e.V.“



Gymnastik • Handball • Jedermannsport • Lauftreff  
Leichtathletik • Rollschnelllauf • Tischtennis  
Triathlon • Trimm Dich • Turnen

Nr. 107

Juni / Juli / Aug 2002



## Zukunft schenken!

Junge Menschen brauchen Werte

Nach der schrecklichen Tat in Erfurt sind wir alle mal wieder aufgerüttelt worden und gefordert "Mut zur Erziehung" zu haben.

"Wir müssen mit unseren Kindern sprechen - frühzeitig und kontinuierlich. Es ist normal geworden, nicht hinzusehen, nicht nachzufragen, sich nicht einzumischen" (Uwe Knüpfer, Chefredakteur der WAZ).

Auch ohne Vorbilder geht Erziehung schief. Wer von Kindern Respekt und Rücksichtnahme erwartet, muß genau dies auch selbst leisten.

- R. Siemoneit -

Allen Mitgliedern und Freunden des Vereins wünschen wir einen wunderschönen Sommer.



## Herzlichen Glückwunsch



### 50 Jahre

09.06 Rita Tschalener  
29.08 Hans-Dieter Domnousbei

### 60 Jahre

17.06 Brigitte Kretz  
18.06 Ingrid Moll  
16.08 Gerhard Schneimann

### 75 Jahre

07.08 Karl-Heinz Wolff  
30.08 Alfons Hagedorn

### 76 Jahre und älter

11.06 Asta Lausch „76“  
07.07 Irmgard Unterhalt „76“  
20.08 Luise Braun „86“

### Wir begrüßen unsere neuen Vereinsmitglieder:

Dominik Fischer	1991
Alina GÜnder	1988
Anjuly GÜnder	1993
Simone Hensel	1976
Anja Kolkmann	1966
Dominik Lewandowski	1987
Peter März	1955
Holger Nickolai	1965
Karl-Heinz Niesius	1951
Isabelle Parker	1997
Saul Vinnyk	1935

Aus Salt Lake City von den Olympischen Winterspielen erreichten uns nach Redaktionsschluß der letzten Vereinszeitung noch herzliche Postkartengrüße von Antje Jasch (geb. Douvern).

### **Verband Mülheimer Turnvereine**

Auf der Mitgliederversammlung des VMT wurde Horst Pokorski als Beisitzer wiedergewählt. Schriftwartin ist Irmgard Pokorski, Kassenprüferin Ilse Douvern.



### **Bitte vormerken**

Am **14. September 2002** findet in unserer Turnhalle das Herbstfest statt. Ausrichter ist diesmal die Handballabteilung. Einzelheiten folgen.



### **Übungsleiterinnen- u. Helferinnen- Abrechnungen für 1. Halbjahr 2002:**

Die Stundenabrechnungen **müssen bis Sonntag, 30.6.2002** bei Klaus Fitzner, Herbert Holtmann oder bei mir vorliegen, damit noch die entsprechenden Auszahlungen vor den Sommerferien erfolgen können!

Walter Mertins



Vor Rapsfeldern in Laupendahl

### Unsere Himmelfahrtswanderer zeigten Fitness

Fröhlich und fit war die kleine Schar Wanderer, die an der traditionellen Himmelfahrtswanderung teilnahm. Bei sommerlichen Temperaturen ging es nach der Busfahrt von Kettwig über die Laupendahler Höhen durch blühende Rapsfelder in den Oefter Wald, wo die Muskeln bergauf und bergab strapaziert wurden.

Die Anstrengungen wurden im Waldgasthof "Im Timpen" durch frischen Trunk und appetitliches Essen belohnt. Auch das Gespräch unter Gleichgesinnten kam nicht zu kurz. Nach der Mittagsrast ging es nach dem Anstieg auf den Pastorsberg bergab zum Kaffeetrinken nach Wer-

den, wo ein fröhlicher Tag für inzwischen müde Wanderer endete.

Mit dem Zug ging es nach Mülheim zurück. Kräftige Männerhände sorgten dafür, daß die Türen Anschlußzug in Essen so lange aufblieben, bis auch der letzte Wanderer eingestiegen war.

Schade nur, daß unser Sportangebot "Wandern" so wenig im Verein Anklang gefunden hat. Auch das sollten wir üben !

- Horst Pokorski -



Rast im Oefter Wald

## Nach den Wahlen

61 Vereinsmitglieder fanden sich am 24.03.2002 zur Mitgliederversammlung in unserer Turnhalle ein. Nach Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Hans Douvern wurde der verstorbenen Vereinsmitglieder Dr. Bernd Meyer, Günter Schmitz und Wilfried Schmidt gedacht.

Arno Paashaus, Kadermitglied des Leichtathletikverbandes Nordrhein, wurde von Horst Pokorski für seine Erfolge im Diskuswurf und Kugelstoß mit der goldenen DLV-Bestennadel geehrt.

Nach der Wahl von Walter Mertins zum Versammlungsleiter dankte dieser dem Vorstand für die im Jahre 2001 geleistete Arbeit. Hiernach erfolgte die Entlastung des Vorstandes.

Die Beisitzerinnen Brigitte Vinken und Andrea Wiebels standen für eine Wiederwahl nicht zur Verfügung. Auch Holger Aß schied als Jugendwart aus dem Vorstand aus.

Der geschäftsführende Vorstand setzt sich nunmehr wie folgt zusammen:

- |                                      |                    |
|--------------------------------------|--------------------|
| 1. Vorsitzender                      | Hans Douvern       |
| 2. Vorsitzende und Geschäftsführerin | Irmgard Pokorski   |
| Sportwart                            | Herbert Holtmann   |
| Kassenwartin                         | Ilse Douvern       |
| Pressewartin                         | Runhild Siemoneit  |
| Frauenwartin                         | Traute Holtmann    |
| Schriftwartin                        | Sabine Stangel     |
| Jugendwartin                         | Martina Krämer     |
| Beisitzer                            | Anja Kolkmann      |
|                                      | Beatrix Ocklenburg |
|                                      | Gerald Rumpelt     |
|                                      | Frank Wiebels      |
| Ehrenvorsitzender                    | Horst Pokorski     |
| Ehrenfrauenwartin                    | Herta Rohde        |

Kassenprüfer sind Friedelm Körner und Christel Rühl. Stellv. Kassenprüferin ist Brigitte Vinken. Achim Schmitz stand nach Ablauf seiner Amtsperiode nicht mehr zur Wahl.

Allen neu- bzw. wiedergewählten Vorstandsmitgliedern herzliche Glückwünsche und für die anfallenden Arbeiten eine glückliche Hand.

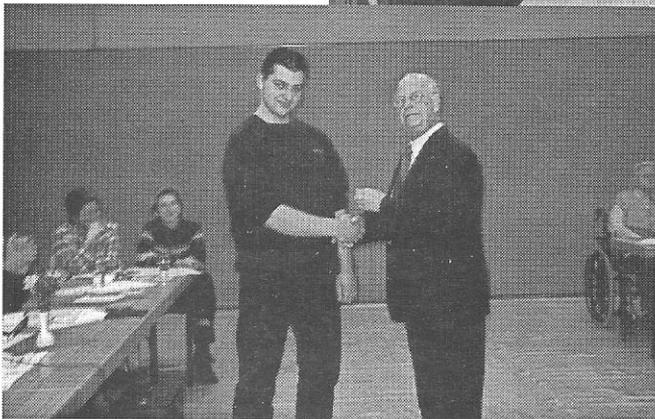
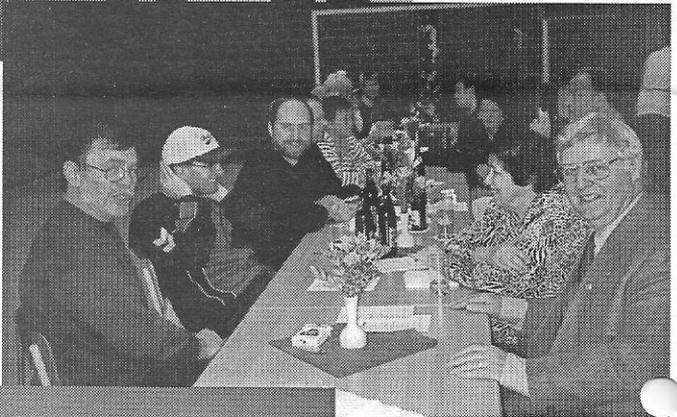
- Irmgard Pokorski -

## Jahreshauptversammlung 2002



Herta Rohde erhält Vereinsblumen zum 87. Geburtstag

Warten aufs Wahlergebnis



Arno Paashaus wird mit der DLV-Bestennadel geehrt

## Handballabteilung

Die Handballsaison 2001/02 ist beendet. Sie brachte für die Männermannschaften einschneidende Veränderungen. Entgegen der Meinung vieler in der Vergangenheit wurden die Spieler in eine junge und eine alte Mannschaft aufgeteilt. Die (junge) 1. Mannschaft hat ein Durchschnittsalter von 22 Jahren und die (alte) 2. Mannschaft ein Durchschnittsalter von 42 Jahren.

Obwohl die Jungen die erste Saison so zusammenspielt und die Schließung der Halle an der Von-der-Tann-Straße im letzten halben Jahr erhebliche Einschränkungen bei den Trainingsmöglichkeiten brachte (anderer Trainingstag, früherer Trainingstermin ab 18 Uhr, Training nur in einer Hallenhälfte für zwei Mannschaften in der Kleiststraße) kann man mit der gezeigten Leistung durchaus zufrieden sein.

Die **1. Mannschaft** erzielte den 8. Tabellenplatz mit 18 : 26 Punkten und 363 : 446 Toren (Vorjahr 6. Tabellenplatz mit 18 : 22 Punkten und 419 : 397 Toren) und hätte mit etwas mehr Ruhe und

Cleverness durchaus auch mit vier Punkten mehr den 5. Tabellenplatz erreichen können. In einigen Spielen wurde zu früh zurückgesteckt und dem Gegner das Feld überlassen. Aber die Tendenz der gezeigten Leistungen bei den letzten Spielen und dem vorhandenen Teamgeist, ist für die neue im September 2002 beginnende neue Saison einiges mehr zu erwarten. Unser Handicap weiterhin bleibt und ist die geschlossene Halle an der Von-der-Tann-Straße. Sie wird erst nach den Sommerferien, also drei Wochen vor der neuen Saison, wieder für den Trainingsbetrieb geöffnet.

Die **2. Mannschaft** erzielte in der abgelaufenen Saison den 9. Tabellenplatz mit 16 : 24 Punkten und 305 : 329 Toren (Vorjahr 10. Tabellenplatz mit 10 : 30 Punkten und 300 - 429 Toren). Wenn alle Mann regelmäßiger an Bord sind, wird in der nächsten Saison auch ein wesentlich besserer Tabellenplatz zu erwarten sein.

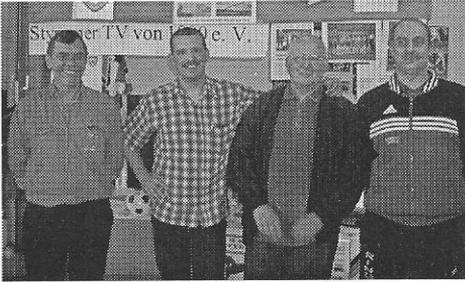
### Torschützen der 1. Mannschaft

	Tore	/davon 7-Meter	Spiele	Tore pro Spiel	
Bin, Alexander	73	/	3	19	3,84
Deckers, Lars	63	/	0	21	3,00
Bruckmann, Andreas	62	/	3	18	3,44
Körner, Benjamin	55	/	0	15	3,67
Ditzer, Marcus	26	/	1	18	1,44
Kirmse, Lars	21	/	0	12	1,75
Deckers, Jens	16	/	0	21	0,76
Fuchs, Sven	15	/	1	19	0,79
Mruckwa, Martin	8	/	0	3	2,67
Stein, Matthias	8	/	0	6	1,33
Comes, Michel	6	/	0	15	0,40
Comes, Marc	5	/	4	22	0,23

Der Torhüter Marc Comes hat von 35 geworfenen 7-Metern 14 gehalten.

### Styrumer TV stellt sich vor:Präsenta der ISG

Anläßlich der Veranstaltung Präsenta, Messe der Interessengemeinschaft Styrumer Geschäftsleute, bezogen wir auch einen Werbepoststand gemeinsam mit dem Styrumer Ringerverein KSV.



Auch wenn der Publikumszulauf auf der Präsenta auf Grund zahlreicher anderer Veranstaltungen in Mülheim etwas zu wünschen übrig ließ, so konnten bei dieser Gelegenheit die Kontakte zu den Styrumer Geschäftsleuten durch intensive Gespräche weiter vertieft werden.

### Freibad Styrum

Auch hier haben wir parallel zur Präsenta einen Werbepoststand eingerichtet, um über unsere Aktivitäten und Angebote zu informieren. Bei der Wiedereröffnung des Freibades, der vornehmlich der Bürgerinitiative BISS zu verdanken ist, waren an diesem Tag über 5000 Leute anwesend, die damit auch demonstrieren wollten, daß unser Freibad erhalten bleiben muß. Bei dieser Veranstaltung halfen etliche Jugendliche des Styrumer TV aus der Jugendhandballabteilung bei der Durchführung mit und machten durch ihr Engagement, und ihre Trainingsjacken mit unserem Vereinsnamen, positiv Reklame auch für unseren Verein.



Die Jugendlichen waren morgens schon ab 10:00 Uhr im Bad und halfen beim Aufbau, zwischendurch verkauften sie Lose und halfen überall aus wo Not am Manne war.

Sie gehörten auch mit zu den letzten die diese Veranstaltung verließen gegen 21:00 Uhr, nachdem sie genauso hilfreich beim Abbau waren wie sie den ganzen Tag über fleißig Initiative gezeigt hatten.

Mein Vorschlag an den Vorstand wäre, spendiert den Jungen und Mädchen ein großes Eiscreme für ihren Einsatz und ein paar Freikarten für das Schwimmbad.

- Gerald Rumpelt -

### B-Jugend männlich

#### Alles neu macht der Mai

Nanu, fragt sich der eingeweihte Handballer, seit wann haben wir denn eine B-Jugend?

Das ist auch erst seit vierzehn Tagen der Fall. Aus der Not heraus geboren, wollen wir doch eine komplette Saison absolvieren. Eigentlich waren es ja nur drei Jungen aus der C-Jugend, die in dieser Saison auf Grund ihres Alters nicht mehr hätten spielen können, das reicht bei weitem nicht für eine Mannschaft und ein Trainer war auch nicht aufzutreiben, also was tun?

Nun, man nehme das Herz in beide Hände, stellt sich selber als „Trainer“ zur Verfügung und fängt an zu telefonieren, zu fragen und so weiter. Kann es denn geschehen, daß man so viele Jungen motivieren kann, derzeit acht, daß es für eine Mannschaft reichen kann.

Nun waren die Jungen gefragt, ob sie es sich zutrauen in dieser bunten Mischung (drei erfahrene Spieler, zwei pausierende Spieler, drei neue Spieler) das Wagnis zu bestreiten, gegen eingespielte Mannschaften anzutreten. Nach kurzer Beratung waren sie damit einverstanden. Wir konnten dank der Hilfe von Jupp Lennertz vom VMH unsere Mannschaft noch zur Stadtmeisterschaft am 6./7.7. melden und werden dort wahrscheinlich das erste Mal öffentlich auftreten und unser Bestes geben.

Wir würden uns auch freuen, wenn sich noch ein

paar Jungen der Jahrgänge 86/87 finden würden, um unsere jetzt noch knappe Mannschaftsdecke zu verstärken.

Interessenten melden sich bitte bei Gerald Rumpelt 0208/990830 oder grumpelt@t-online.de.

#### Die derzeitige Mannschaft



Gerald Rumpelt (Trainer), Christian Krusenbaum, Stefan Breuer, Patrick Marochow, Jakob Burczyk, Dennis Buschhaus, Dominik Lewandowski, Philipp Rumpelt, Raphael Beckmann (fehlt)

#### C-Jugend männlich

##### **Gutes Debüt im ersten Jahr**

Mit einem ausgeglichenen Punkte- und Torverhältnis beschloß die C-Jugend ihr erstes Jahr in dieser Altersklasse mit einem ansehnlichen siebten Tabellenplatz.

...ratulation an die Mannschaft



Markus Burczyk, Jens Berk, Philipp Rumpelt, Patrick Hanhold, Jens Berk, Pascal Fischer, Jens Rimkus, Markus Kullack Lars Deckers (Trainer), Dennis Buschhaus  
Zeitweise ergänzt durch  
Andreas Kerkmann, Robert Rumpelt, Thorsten Marochow

Vielleicht wäre auch noch ein wenig mehr drin gewesen, doch das Handicap der geschlossenen Halle von-der-Tann-Str. und die daraus resultierenden geringeren Trainingsmöglichkeiten, sowohl vom Platz als auch von der Zeit, haben deutlich ihre Spuren hinterlassen. Wie wir kürzlich erfahren haben, bleibt die Halle auch noch bis zum Ende der Sommerferien geschlossen. So werden denn aus geplanten zwei Monaten Ausweichtraining nun insgesamt acht Monate, ein Skandal ohnegleichen.

Wir haben aus der Not eine Tugend gemacht, trainieren halt in beengten Verhältnissen, in etwas anderer Konstellation, erst mal bis zu den Sommerferien weiter.

Ungeachtet der Schwierigkeiten werden unsere C-Jungen in neuer Formation, ohne die älteren Spieler aber mit nachgerückten Jungen aus der D-Jugend, einige Turniere bestreiten und auch an den Stadtmeisterschaften im Juli teilnehmen.

Ich denke, die neue Mannschaft wird sich schnell zusammenraufen, da die Jungen früher schon in der D-Jugend zusammen gespielt haben und zwischenzeitlich auch recht häufig gemeinsam trainiert haben. Wir sind gespannt darauf, mit welchem Ergebnis sie uns in der nächsten Saison erfreuen werden.

#### D-Jugend gemischt

##### **Saisonabschluß besser als erwartet**

Wie bereits früher erwähnt, ist unsere Mannschaft eine der wenigen in der noch Mädchen und Jungen zusammen Handball spielen. Daher war zum Saisonstart zu erwarten, daß es unsere D-Jugend nicht leicht haben wird, auch weil die älteren Stammspieler in die C-Jugend wechseln mussten. Doch trotz aller Widrigkeiten hat sich die Mannschaft im Laufe der Saison immer besser zusammengefunden, auch gegen stärkere Gegner nie klein beigegeben, und zu einer spielerisch guten Formation mit starkem kameradschaftlichen Zusammenhalt entwickelt. Ich glaube, die Entwicklung war auch der auss-

chlaggebende Faktor, daß unsere Jungen und Mädchen einen soliden sechsten Platz erreicht haben. Hätten im Laufe der Saison nicht noch zwei Mannschaften in ihrer Gruppe zurückgezogen, so wäre auch das Tor- und Punkteverhältnis positiv ausgefallen.

Glückwünsche an die erfolgreiche D-Jugend

Markus Ditzer (Trainer), Lea Jansen, Andreas Kerkmann, Ilka Fitzner, Sarah Schmitz, Thorsten Marochow, Nadine Filipiak, Jennifer Kolkmann, Robert Rumpelt, Christian Petka, Hellen Heisterkamp

Nun da die Saison zu Ende ist und wir uns den Sommerferien nähern, wird die Mannschaft zwar noch einige Turniere in ihrer gewohnten Formation bestreiten, doch es nähert sich der Tag an dem sich die Mannschaft trennen muß. Die Jungen werden in die C-Jungen Mannschaft aufrücken und dort schon an den diesjährigen Stadtmeisterschaften teilnehmen, und die Mädchen werden es hoffentlich schaffen, eine eigene Mannschaft zu bilden, die wir dann als C-Jugend Mädchen wiedersehen werden, doch davon mehr an anderer Stelle.

Für ihre letzten Tage in ihrer derzeitigen Aufstellung wünschen wir ihnen viel Erfolg, großen Spaß und nicht traurig sein denn wir verlieren uns ja nicht aus den Augen.

### E-Jugend gemischt (Anfänger) Nach oben gekämpft

Es hatte sich im Laufe der Saison bereits abgezeichnet, daß die Mädchen und Jungen der E-Jugend in ihrer Gruppe ein gewichtiges Wörtchen mitzureden haben. Zum Ende der Saison hin wurden sie immer besser und konnten so auch Gegner schlagen oder ihnen ein Unentschieden abringen, denen sie noch in der ersten Saisonhälfte klar unterlegen waren.

So erreichten sie kurz vor Saisonende den dritten Platz in der Tabelle und verteidigten diesen auch bis zum Schluß, wobei das letzte Spiel gegen den MSV Duisburg nicht nur entscheidend war, sondern auch zu einem auf beiden Seiten hochklassigen Duell wurde, allerdings mit dem

besseren Ende für unsere Mannschaft.

„Ein dreifach Hoch“ auf die Mannschaft



Dominik Fischer, Julia Tackenberg, Marcel Kitzel, Kevin Dauer, Sven Berk, Gherina Bentele, Anke Rumpelt, Andre Zirkenbach, Renate Burczyk, Matthias Petka, Christian van Groen (Trainer), Stefan Bentele (Trainer)

In den letzten Wochen hat die Mannschaft bereits an zwei Turnieren teilgenommen, einmal als E-Jugend mit gutem Erfolg und einmal als zukünftige D-Jugend, in der sie in der nächsten Saison spielen werden. Hier mußte noch einiges an Lehrgeld gezahlt werden. Zu den Stadtmeisterschaften werden sie bereits als D-Jugend antreten müssen, hier sind die Erwartungen naturgemäß als neue Mannschaft in dieser Altersklasse eher gering und man sieht das Ganze als Vorbereitungsspiele für das nächste Jahr.

### C-Jugend weiblich Der Anfang ist gemacht

Die Mannschaft ist noch nicht komplett. Hervorgegangen ist sie aus Mitgliedern der bisherigen D-Jugend und neu hinzugekommenen Mädchen. Es werden noch dringend Spielerinnen gebraucht um die nächste Saison angehen zu können. Daher wäre es schön, wenn wir auf diesem Wege noch einige Spielerinnen motivieren können bei uns mitzumachen. Auch Neueinsteiger haben bei uns eine Chance.

Deshalb, Mädchen der Jahrgänge 89/90, ruft bei Interesse an bei  
Jugendwartin Anja Kolkmann 0208/407599

Die anderen Mädchen erwarten Euch:

Lea Jansen, Ilka Fitzner, Sarah Schmitz, Nadine Filipiak, Jennifer Kolkmann, Hellen Heisterkamp, Kathrin Korczowski

### neue E-Jugend (gemischt)

#### **Wir bieten wieder an**

Für die Jahrgänge 1992 und 1993 wollen wir wieder eine neue E-Jugendmannschaft gründen. Gesucht werden Mädchen und Jungen die in dieser Altersklasse spielen möchten, bzw. das Handballspielen erlernen möchten.

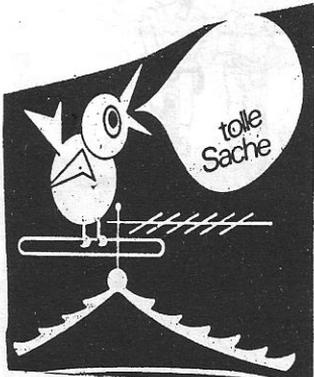
Als Trainer hat sich Stefan Bentele angeboten, dem es Spaß machen würde, wieder neue Talente zu fördern.

Wenn ihr Interesse habt und ihr auch andere Kinder kennt die es gerne ausprobieren würden, so meldet euch ganz einfach bei den nachgenannten Leuten und macht erstmal das Probetraining mit. Wir freuen uns auf Euch!

Trainer Stefan Bentele  
0208/755577

Pressewart Gerald Rumpelt 0208/990830

- Gerald Rumpelt -



## Leichtathletik-Notizen

### **Mülheim - Ruhr-Sporthalle**

Beim 2. und 3. Teil der Stadthallenmeisterschaften gingen Senioren und Schüler an den Start.

Hier holten Heinz Hobirk in M 60 über 50 m in 7,8 Sek. und Kugelstoß mit 10,12 m sowie Brigitte Paashaus in W 50 im Kugelstoß mit 10,35 m Stadttitel.

Zweite Plätze gab es für Dieter Potyka (M 60) im Kugelstoß mit 9,39 m und Horst Degner (M 70) im Kugelstoß mit 8,50 m. Einen weiteren 2.Rang erzielte Heide Kempen im Kugelstoß mit 6,67 m.

Die erfolgreichsten Schüler waren Nathalie Mitrenge mit 5,51 m und Denise Radloff mit 5,08 im Kugelstoß der Schülerinnen W 14 und Patrick Grosche in M 8 im 50 m-Lauf, der in zwei Endläufen entschieden wurde, mit dem insgesamt 7. Platz über 50 m mit 9,6 Sek.

### **Mülheim - Dümpten**

Beim Werfertag des TV Einigkeit Dümpten erzielte Arno Paashaus mit zwei 2. Plätzen hinter seinem Konkurrenten Tim Brammer (TV Einigkeit) gute Ergebnisse in der Männer-Klasse. Im Diskuswurf kam er auf 42,51 m und im Kugelstoß auf 12,65 m.

Mutter Brigitte siegte dagegen in der Frauen-Altersklasse mit 10,25 m im Kugelstoß und 27,93 m im Diskuswurf.

Die Wettkämpfe fanden bei niedrigen Temperaturen und feuchter Witterung statt.

### **Duisburg-Wedau**

Unsere Langläufer schlossen die Duisburger ASV-Winterserie mit dem 3. und letzten Lauf im Sportpark an der Wedau ab.

Beim Semi-Marathon-Lauf gingen 1700 Läufer an den Start. Bester Styruer Läufer war erneut Holger Esser mit dem 16. Platz in der Klasse M 35 und einer Zeit von 1.23,25 Std.

Kai-Uwe Stüllgens kam in der gleichen Klasse auf Rang 22 mit 1.24,35 Std., und Dietmar Passiepen brachte es auf Platz 37 in der Klasse M 40 mit 1.29,09 Std.

Bei den Frauen erreichte Claudia Mühlenfeld in der Klasse W 35 den 49. Platz mit 1.58,37 Std.

Gesamtstand nach drei Läufen:

M 35	Holger Esser	Platz 13
	Kai-Uwe Stüllgens	Platz 22
M 40	Dietmar Passiepen	Platz 35
W 35	Claudia Mühlenfeld	Platz 41

### Mülheim - Witthausbusch

Bei den Stadt-Waldlaufmeisterschaften im Witthausbusch war nur unser Nachwuchs vertreten.

Die besten Platzierung erreichte Nathalie Mitrenga bei den Schülerinnen W 14 mit einem 3. Platz über 1.210 m mit 6.05 Min.

Weitere Ergebnisse:

800 m	M 8	10. Max Hofstetter	4,18 Min.
	W 8	9. Jennifer Mitrenga	4,15 Min.
	W 9	7. Leonie Rehbock	4,15 Min.
	W 10	11. Nicole Mitrenga	4,13 Min.

6. Platz - Styrumer TV - Mannschaftswertung (Mitrenga, Rehbock, Kretschmar) 58 Punkte

### Aachen

Arno Paashaus kam beim Werfertag der Aachener TG 62 in der Männerklasse auf zwei 2. Plätze. Im Kugelstoß brachte er 13,18 m und im Diskuswurf 40,69 m.

### Hannover

Seine Bestzeit im Marathonlauf verbesserte Kai-Uwe Stüllgens beim Niedersachsen-Spielbank-Marathon in Hannover auf 2.55 Std., wobei er Platz 6 in der Klasse M 35 erreichte. 1463 Läufer gingen über diese Distanz an den Start.

### Duisburg

Den Glanz früherer Jahre hat das Kaiserbergfest in Duisburg verloren. Trotzdem waren bei der 115. Auflage dieser Veranstaltung, die diesmal auf der Rehweide des TV Wannheimerort durchgeführt wurde, unsere Senioren vertreten.

Heinz Hobirk wurde mit 1.165 Punkten in der Klasse M 60 im Dreikampf Kaiserbergfest-Sieger. In der Klasse W 50 erreichte Heide Kempen mit 801 Punkten Platz 2.

### Mülheim - Ruhrstadion

Der Wettergott spielte nicht mit bei den Stadt-Einzelmeisterschaften in dem gut vorbereiteten Ruhrstadion. Waren am 1. Tag die Wetterverhältnisse noch relativ günstig, so ertranken die Wettkämpfe am 2. Tag im Dauerregen, wodurch natürlich die Leistungen unserer Athleten litten. Arno Paashaus, der bei diesen Titelkämpfen zum ersten Mal in der Männer-Klasse starten mußte, hatte es gegenüber seinen Rivalen Tim Brammer (TV Einigkeit) und Christian Schmidt (TV Eppinghofen) schwer, sich durchzusetzen. Trotzdem gelang ihm eine Vizemeisterschaft im Diskuswurf mit 41,82 m und ein 3. Rang im Kugelstoß mit 12,32 m. Einen weiteren 2. Platz schaffte Arno im Speerwurf mit 43,35 m.

Brigitte Paashaus setzte sich dagegen im Diskuswurf mit 29,94 m durch. Hinter Michaela Morr (TG 56) kam sie im Kugelstoß mit der 4 kg Kugel auf Platz 2 mit 8,30 m.

Bei den Schülerinnen reichte es bei ihren ersten Stadtmeisterschaften für Denise Radloff im Kugelstoß zum 4. Platz mit 5,90 m und für Nathalie Mitrenga zum 5. Platz mit 5,25 m.

- Horst Pokorski -

# Gesundheit ist ...



... ein Wochenende an der frischen Luft.

## LEICHTATHLETIK SPEZIAL

### Duisburg

Beim Kreistag des Kreises Duisburg/Mülheim wurde Heide Kempen für ihren unermüdlichen Einsatz für die Leichtathletik die Silberne Ehrennadel des DLV verliehen.

### Soligen-Oligs

Neben den Wahlen zum Präsidium wurde beim VN-Verbandstag in der Festhalle in Solingen-Oligs auch der Rechtsausschuß gewählt. Horst Pokorski wurde erneut Beisitzer im Verbands-Rechtsausschuß.

### Potsdam

Brigitte Paashaus nimmt an den Senioren-Europameisterschaften, die vom 15. - 25. August in Potsdam stattfinden, teil.

### Mülheim

Drei Mitglieder unseres Vereines gehören dem Leichtathletik-Fachschaftsvorstand an. In der Jahreshauptversammlung der Fachschaft Leichtathletik im Mülheimer Sportbund wurde Horst Pokorski erneut zum Vorsitzenden gewählt. Kassen- und Schriftwartin wurden Irmgard Pokorski und Kassenprüferin Heide Kempen.

- Horst Pokorski -



Heinz Hobrink wird zum Kaiserberg- Sieger geehrt

## Die Turnabteilung berichtet:

### Turnabteilung unter neuer Leitung:

Auf der Turnabteilungs-Jahresversammlung am 6. März d.J. wurde Klaus Fitzner zum neuen Leiter der Turnabteilung gewählt.

Herzlichen Glückwunsch!

Klaus-Dieter Fitzner, Jahrgang 1957, trat schon als 10-Jähriger dem Verein bei, zunächst als aktiver Turner, später Helfer und jetzt schon viele Jahre als Übungsleiter der Turnabteilung für Schüler und Jugendliche.

Hoffen wir, dass alle, die ihm Unterstützung zugesagt haben, wenn sie von ihm gebraucht werden, zu ihrem Wort stehen.

- W. Mertins-

### Deutsches Turnfest Leipzig vom 18.-25. Mai 2002:

Wenn wir diese Ausgabe von "Dein Turnverein" lesen, gehört das Deutsche Turnfest in Leipzig schon der Vergangenheit an.

Nachdem alle Unterlagen wie: Festkarten, Festführer, Stadtpläne und die bestellten kostenpflichtigen Eintrittskarten, mit einigen Abstrichen, eingegangen waren, trafen sich die Teilnehmerinnen am Mittwoch, 15.5.2002, um 19 Uhr in unserer Turnhalle.

Die Unterlagen waren für alle sortiert, sie wurden ausgehändigt und bezahlt. Auch das Problem der fehlenden Karten für eine kostenpflichtige Veranstaltung wurde schnell gelöst.

Noch einmal wurde auf die Busabfahrtszeit - 5 Uhr 45 ab Turnhalle - am Samstag, 18. Mai, hingewiesen.

Der Bericht über das Deutsche Turnfest vom 18. - 25. Mai in Leipzig folgt in der nächsten Vereinszeitung.

Euer Turnfestwart.  
- Walter Mertins -

### **Fragen und Antworten zur Sportversicherung (I):**

Unter dem o.g. Thema startet von heute an eine zwölfteilige Reihe, die Antworten auf insgesamt 70 Fragen zur Sportversicherung gibt. Sie kommen aus den Kategorien Allgemeines, Haftpflicht- und Unfallversicherung, Reise- sowie Kfz-Zusatz- und Vertrauensschadens-Versicherung, wobei wir empfehlen, diese auch zu sammeln.

#### **Ist der einfache Diebstahl von Sachen aus Turnhallen oder Umkleidekabinen versichert?**

Der Diebstahl von Sachen ist nicht durch die Sportversicherung abgedeckt. Werden sie dem Mitglied etwa durch einen Einbruch entwendet, erfolgt die Schadensregulierung über die Hausratversicherung des Vereines.

#### **Müssen Übungsleiter/Trainer eine Lizenz haben?**

Für die Leitung von Sportstunden ist eine Lizenz sicher von Vorteil, aber nicht generell vorgeschrieben. Für den Versicherungsschutz der Sportversicherung ist keine Lizenz erforderlich.

#### **Wie viele BetreuerInnen müssen bei einem Ausflug mit Kindern und Jugendlichen eingesetzt werden?**

Die Anzahl der Betreuerinnen und Betreuer ist für den Versicherungsschutz nicht entscheidend.

#### **Beinhaltet die Kfz-Zusatzversicherung auch eine Insassen-Unfallversicherung?**

Nein. Beförderte Vereinsmitglieder sind aber über die Sportunfallversicherung abgesichert, wenn es sich um eine Hin- oder Rückfahrt zu einer versicherten Veranstaltung handelte.

#### **Muss jeder Unfall gemeldet werden?**

Man sollte dem Versicherungsbüro vorsichtshalber jeden Unfall über ein Formular melden. Ob eine Leistung aus der Sportversicherung erfolgen kann, entscheidet anschließend das Versicherungsbüro.

Aus RTZ 4/2002.

### **Vertrag unterzeichnet!**

#### **Deutsches Turnfest Berlin 2005**

Am 15. Februar erfolgte die offizielle Unterzeichnung des Vertrages zwischen dem Berliner Senat und dem Deutschen Turner-Bund zur Ausrichtung des Deutschen Turnfestes 2005 in Berlin.

Die Vertragsunterzeichnung war der Startschuß für die Vorbereitung des Deutschen Turnfestes 2005 in Berlin, der weltweit größten Wettkampf- und Breitensportveranstaltung. Berlin hatte sich im November 2000 nach einer spannenden Präsentation gegen Stuttgart und Frankfurt durchgesetzt und vom DTB den Zuschlag erhalten. Mit Rücksicht auf die Fußball-WM 2006 in Deutschland findet das Turnfest bereits ein Jahr früher als turnusmäßig vorgesehen statt.

Aus RTZ 4/2002



**Redaktionsschluß für die Nr. 108**

**Freitag, 16. August 2002**

**(muß Post bei mir vorliegen)**

**Pressewartin Runhild Siemoneit**

**Oberhausener Straße 183**

**45476 Mülheim-Styrum**

**Tel. (02 08) 40 18 39**

**Druck: ERNST FABRY, Mülheim-Styrum**